

## Metafer - Preview

### Bedienungsanleitung

*Querlesen  
Zusammenfassen  
Bewerten  
Vergleichen*

## **Bedienungsanleitung**

Metafer Preview  
Rev. 2

Metafer GmbH  
Schmellerstr. 12 Rgb.  
80337 München

Metafer ist ein registriertes Warenzeichen der Metafer GmbH.

Alle anderen genannten Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.

Änderungen der Spezifikation ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Rev. 1G - Product Code: pd-met-prv-de.fm

© Copyright 2000 – 2002 Metafer GmbH Alle Rechte vorbehalten.

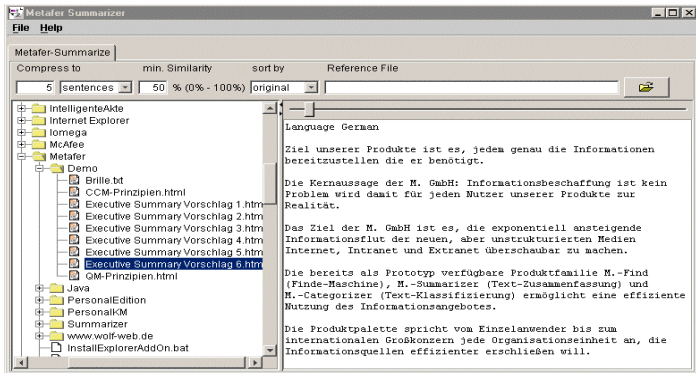
Auflage 1 vom 27.11.02

# Inhaltsverzeichnis

1	Einführung .....	4
2	Installation .....	5
3	Starten des Summarizers .....	9
3.1	Dateiformate .....	10
3.2	Referenztexte .....	10
3.3	Auswahl des Referenztextes .....	11
4	Optionen .....	12
4.1	Umfang der Zusammenfassung .....	12
4.2	Minimale Satzrelevanz .....	12
4.3	Reihenfolge der Ausgabe.....	14
4.4	Schieberegler .....	14
5	Allgemeine Hinweise .....	15
5.1	File Tree aktualisieren .....	15
	Übernahme der Summary in andere Programme.....	16
6	Metafer PlugIns .....	17
7	Hilfe.....	18
8	Frequently asked questions.....	19
8.1	Warum wird keine Zusammenfassung angezeigt ? ...	19
8.2	Welche Dateiformate werden unterstützt ?.....	20
8.3	Welche Sprachen werden unterstützt ?.....	20
9	Known Problems .....	21
9.1	Fehler bei Winword DOC Files .....	21
9.2	Fehler bei PDF Files .....	21
10	Funktionsweise .....	22

# 1 Einführung

Metafer Preview unterstützt Sie bei der Erstellung von Zusammenfassungen, beim schnellen Querlesen und bei der Erstellung thematischer Auszüge aus Ihren Dokumenten.



Die Zusammenfassung wird erstellt, indem die Sätze welche am besten den Gesamteindruck des Dokumentes wiedergeben in die Zusammenfassung übernommen werden.

Neben der Erstellung einer „objektiven“ Zusammenfassung kann über die Angabe eines Referenzdokumentes eine „subjektive“ Zusammenfassung erstellt werden. Wird ein solches Referenzdokument vorgegeben, so werden für die Zusammenfassung die Sätze ausgewählt, welche dem Thema des Referenzdokumentes nahe kommen.

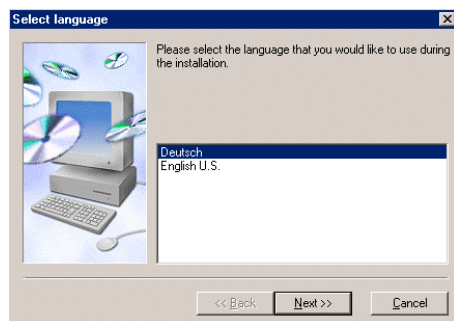
Die einzelnen Sätze werden jeweils mit einem Relevanzwert versehen. Je nachdem wie gut der jeweilige Satz den Gesamthalt des Dokumentes bzw. des Referenzdokumentes wiedergibt ist dieser Wert entsprechend hoch.

Mittels der Preview Optionen können Sie bestimmen, ob die Sätze in ihrer Originalreihenfolge oder der Höhe ihres Relevanzwertes nach angezeigt werden sollen oder auch wie umfangreich die Zusammenfassung werden soll.

## 2 Installation

### Sprachauswahl

Die Metafer Preview Installation wird gestartet über den Aufruf der

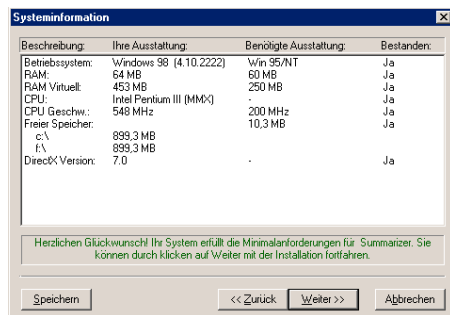


MetPreviewSetup.exe von der Installations CD. Nach dem Starten des Installationsprogramms erfolgt zuerst die Aufforderung zur Auswahl der Sprache. Die Installation kann in Deutsch oder Englisch erfolgen.

Markieren Sie die gewünschte Sprache und klicken Sie anschließend auf den „Next-Button“.

### Systeminformationen

Das Installationsprogramm prüft nun, ob die Ausstattung Ihres Rechners für die Installation von Metafer-Preview ausreicht. Das Fenster



„Systeminformationen“ zeigt das Ergebnis dieser Prüfung.

In dem Balken unterhalb der Ausstattungsbeschreibung erfahren Sie, ob Ihr System die Minimalanforderungen erfüllt.

Wenn dies nicht der Fall ist, wird mit roter Schrift darauf hingewiesen. Ansonsten sehen Sie in grüner Schrift die Bestätigung und Sie können mit Klicken auf „Weiter“ mit der Installation fortfahren.

## Benutzerinformation

Anschließend geben Sie im nun erscheinenden Fenster ihre Benutzerinformationen ein

**Benutzerinformationen**

Bitte geben Sie unten ihre Benutzerinformationen ein.  
Benötigte Felder sind mit einem Stern (\*) gekennzeichnet.

Name \*:

Firma \*:

Seriennummer:  
 -  -

<< Zurück   Weiter >>   Abbrechen

- den Namen
- die Firma
- eine gültige Seriennummer.

Falls Sie eine Demo-Version erworben haben, können Sie diese durch Eingabe der Seriennummer 00000 0000 0000 aktivieren. Die Demo Version hat eine eingeschränkte Laufzeit. Nach Eingabe der Seriennummer gelangen Sie über „Weiter“ zur Auswahl des Installationsverzeichnis (Zielverzeichnis).

## Zielverzeichnis

Wählen Sie nun das Zielverzeichnis, in dem Preview installiert werden soll. Das Zielverzeichnis ist mit einer Standardeinstellung vorbelegt.

**Zielverzeichnis wählen**

Summarizer wird in diesem Verzeichnis installiert.

Klicken Sie Weiter zur Installation in diesem Verzeichnis, Durchsuchen zur Installation in einem anderen und wählen Sie dieses oder geben Sie den Pfad ein. (\*Summarizer\* wird automatisch hinzugefügt.)

Zielverzeichnis:

<< Zurück   Weiter >>   Abbrechen

Möchten Sie Preview dort installieren, klicken Sie einfach auf „Weiter“.

Falls Sie das Installationsverzeichnis abändern möchten, so gelangen



Sie über den „Durchsuchen – Button“ in den Directory Auswahl-dialog und können dort das gewünschte Zielverzeichnis auswählen.

Mit „OK“ bestätigen Sie die Auswahl und gelangen zurück in den Zielverzeichnis Dialog.

Nach Betätigung des „Auswahl-Buttons“ erscheint die Aufforderung zur Auswahl des Programmordners.

### Programmordner

Voreingestellt ist der Programmordner „Metafer“ Sie können diese



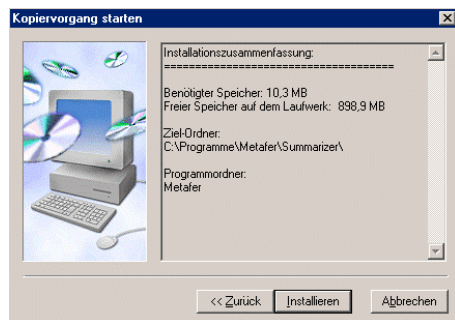
Einstellung übernehmen, oder einen anderen Programmordner auswählen.

Nun haben Sie alle erforderlichen Angaben eingegeben und über den „Weiter-Button“ wird jetzt die Installation gestartet.

Im folgenden Fenster wird Ihnen eine Zusammenfassung Ihrer Eingaben angezeigt.

### Kopiervorgang starten

Bereits getätigte Angaben können Sie nochmals abändern, indem Sie



den „Zurück-Button“ anklicken bis Sie zu dem gewünschten Eingabefenster gelangen in dem Sie eine Änderung vornehmen möchten.

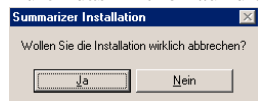
Sind alle Angaben korrekt, starten Sie über „Installieren“ den eigentlichen Installationsvorgang. Ein Fortschrittsbalken zeigt Ihnen den aktuellen Stand des Installationsvorgangs an.

Das Ende der Installation wird über ein entsprechendes Fenster angezeigt.

### Installation abbrechen

Das Installationsprogramm kann auch jederzeit abgebrochen werden. In jedem Fenster ist ein „Abbrechen-Button“ vorhanden.

Durch das Klicken auf diesen „Abbrechen-Button“, erscheint folgendes

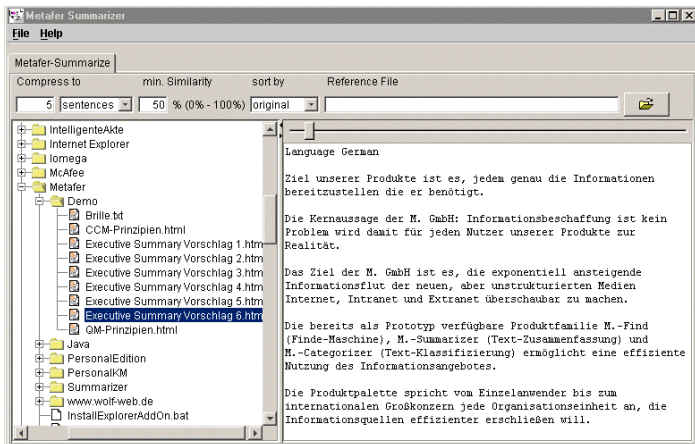


Fenster: Wenn Sie den Setup wirklich abbrechen möchten, klicken Sie auf „Ja“. Mit „Nein“ fahren Sie mit der Installation fort.

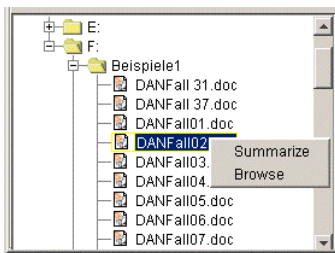


### 3 Starten des Summarizers

Um von einem Text eine Zusammenfassung zu erstellen, muß das entsprechende Dokument in einem Dateiformat vorliegen, welches vom Summarizer unterstützt wird.



Durch Auswahl des gewünschten Dokumentes im File Tree wird der Summarizer direkt gestartet und erstellt entsprechend der eingestellten Optionen die Zusammenfassung.



Im File Tree wird die gewünschte Datei ausgewählt. Durch Drücken der linken Maustaste wird die Zusammenfassung erstellt.

Auch über das Kontextmenü (Selektion eines Dokumentes und Drücken der rechten Maustaste) kann der Summarizer gestartet werden. Dort erscheint das Fenster zur Auswahl zwischen „Summarize“ und „Browse“.

Durch Auswahl von „Browse“ wird das entsprechende Original-Dokument im Browser geöffnet. Dasselbe funktioniert auch durch einen Doppelklick auf den Dateinamen.

### **3.1 Dateiformate**

Die unterstützten Formate sind im File Tree entsprechend gekennzeichnet.



Dieses Symbol kennzeichnet unterstützte Dateiformate.



Nicht unterstützte Dateiformate werden über dieses Symbol gekennzeichnet.

Unterstützt werden folgende Dateiformate:

- DOC MS Word DOC Files
- HTM/HTML Files (ohne Frames)
- PDF Acrobat Files
- TXT reine ASCII Textfiles

Nur zu aktuell unterstützten Dateiformaten kann eine Zusammenfassung erstellt werden. Bei HTML Dateien dürfen keine Frames verwendet sein. MS Word-DOC Dateien und PDF Dateien werden nur verarbeitet, wenn sie nicht Passwort geschützt sind.

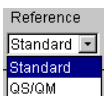
### **3.2 Referenztexte**

In der "normalen" Betriebsart erstellt der Metafer-Summarizer eine Zusammenfassung des ausgewählten Dokumentes.

In der Betriebsart mit Referenztext wird zusätzlich zu dem eigentlichen Dokument ein weiteres Referenzdokument vorgegeben. In diesem Fall wird die Zusammenfassung des Dokumentes bezogen auf das Thema des Referenzdokumentes erstellt. Das heißt, daß die Sätze im Dokument gesucht werden, welche thematisch dem Inhalt des Referenzdokumentes nahe kommen.

### 3.3 Auswahl des Referenztextes

Über die „Reference“ Select Box können Sie zwischen den beiden Modi „Standard“ und „QS/QM“ wählen. In der Betriebsart Standard wird eine „neutrale“ Zusammenfassung erzeugt.



In der Betriebsart „QS/QM“ wird eine Zusammenfassung unter den Gesichtspunkten Qualitätsmanagement / Qualitätssicherung erstellt.

Wir halten es an dieser Stelle für wichtig, auf das Potential hinzuweisen, das gerade die Referenz Betriebsart des Metafer-Summarizer mit sich bringt. Damit sind Sie in der Lage jedes Dokument zielgerichtet auf das Vorhandensein bestimmter Themen hin zu analysieren. Voraussetzung hierfür ist nur, daß Dokument(e) verfügbar sind, welche diese Themen umfassend beschreiben.

In der Business Variante haben Sie hier zusätzlich die Möglichkeit eigene Referenzthemen, einfach über die Vorgabe entsprechender aussagekräftiger Dokumente, zu definieren und damit den Metafer-Summarizer eine Zusammenfassung unter Berücksichtigung genau der Aspekte zu veranlassen, welche für Sie interessant sind.

## 4 Optionen

### 4.1 Umfang der Zusammenfassung

Mit dieser Einstellung wird der Umfang der Zusammenfassung bestimmt. Die Vorgabe erfolgt wahlweise über die Angabe der maximalen Anzahl von Sätzen oder der Vorgabe eines Prozentsatzes auf welchen der Gesamttext reduziert werden soll.

Die Zahl der Sätze kann von 1 bis 999 gewählt werden.

Im Falle einer Prozentangabe reicht der erlaubte Bereich von 1% bis 100%.

Die Voreinstellung auf 5 Sätze liefert üblicherweise bereits einen sehr guten Überblick über den Inhalt des Dokumentes.

### 4.2 Minimale Satzrelevanz

Für jeden Satz des Dokumentes wird ein Relevanzwert ermittelt. Der Satz des Dokumentes, welcher den Gesamtinhalt am besten beschreibt wird dabei mit 100% und der Satz welcher die geringste Aussage zum Gesamtdokument beiträgt mit 0 % bewertet.

Mit dem Feld „min. Similarity“ kann die minimale Relevanz der auszugebenden Sätze bezogen auf den Gesamteindruck des Dokumentes vorgegeben

werden. In Verbindung mit der Option "Compress to 100 %" würde dies bedeuten, daß die Ausgabe erst dann abgebrochen wird, wenn keine Sätze oberhalb der minimalen Relevanz mehr im Dokument gefunden werden.

Die Angabe der Relevanz erfolgt je nach Anwendung entweder von 0 % bis 100 % Prozent oder in Zusammenhang mit einem Referenzdokument von -100 % bis +100 %.

Der Satz des Dokumentes, welcher am besten den Gesamteindruck wiedergibt, wird mit 100 % bewertet und der Satz, der diesen Gesamteindruck am wenigsten widerspiegelt wird mit 0 % bewertet. Alle anderen Sätze werden entsprechend dieser Spanne normiert. Die Angabe einer negativen Satzähnlichkeit (-100 % bis - 1 %) ist dann eventuell sinnvoll, wenn ein Referenzdokument angegeben wurde. Bei Angabe eines Referenzdokumentes ist es sehr wohl möglich, daß ein Dokument Sätze enthält die thematisch mehr oder weniger weit vom Referenzdokument entfernt sind. Ein Satz der "sehr weit" vom Thema des Referenzdokumentes entfernt ist, hat eine Satz-Ähnlichkeit von bis zu -100 Prozent.

Umgekehrt kann es in seltenen Fällen jedoch auch vorkommen, daß ein Satz des Dokumentes den Inhalt des Referenzdokumentes besser beschreibt als der "beste" Satz des Referenzdokumentes. In diesem Fall errechnet sich für diesen Satz eine Ähnlichkeit von größer 100 Prozent (z.B. 125%).

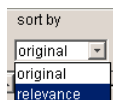
Die Voreinstellung mit 50 % Ähnlichkeit liefert im allgemeinen sehr gute Erstergebnisse. In Verbindung mit der Angabe eines Referenzdokumentes kann dies allerdings dazu führen, daß kein Satz mehr angezeigt wird. Da auch eine Ähnlichkeit größer 0 % noch einen erkennbaren Bezug zum Referenzdokument aufweisen kann, ist es durchaus sinnvoll in diesem Fall die Schranke auf 0 % herabzusetzen.

Diese Funktionalität läßt sich hervorragend zum Filtern und Finden interessanter Dokumente einsetzen, denn nur diese enthalten in der Ausgabe Sätze, die mindestens die geforderte Ähnlichkeit aufweisen.

Die Prozentzahlen sind jedoch **kein** absolutes Gütekriterium. Sie ergeben einen **Hinweis** auf die Aussagekraft des Satzes. Einen niedrigen Prozentwert haben z.B. Sätze, die eine geringe Aussagekraft haben oder einfach nur wenig ausformuliert sind. Ebenso kann ein „schlechter Satz“ auch ein einzelnes Wort, eine Seitenzahl usw. sein.

### 4.3 Reihenfolge der Ausgabe

Mit dieser Auswahl wird angegeben, ob die Ausgabe der gefundenen Sätze in der Reihenfolge ihrer Relevanz, oder in der ursprünglichen Reihenfolge im Dokument erfolgen soll.



Eine Sortierung nach Relevanz ist angebracht, wenn die wichtigsten Sätze des Dokuments zuerst ausgegeben werden sollen. Eine Sortierung wie im Original ist sinnvoll, wenn von einem längeren Dokument direkt eine verkürzte Fassung erzeugt wird und, um einen besseren Lesefluß zu erzielen, die Satzanordnung unverändert bleiben soll.

Bei einer Sortierung nach Relevanz wird zusätzlich zu jedem Satz der ermittelte Prozentwert (die relative Relevanz) ausgegeben. Dies ist hilfreich, um sich einen Überblick über die Unterschiede in der Bewertung von Sätzen zu verschaffen.

Auch bei dieser Sortierung wird der Lesefluß bei den meisten Dokumenten überraschenderweise nicht oder nur wenig unterbrochen. Es ist im Gegenteil höchst interessant (und manchmal auch recht überraschend), seine eigenen Dokumente unter dem Blickwinkel der "Beurteilung" des Systems zu lesen.

Die Voreinstellung ist Sortierung in Originalreihenfolge.

### 4.4 Schieberegler

Neben der Vorgabe der Satzanzahl bzw. des Prozentsatzes kann der Umfang der Zusammenfassung auch leicht über den Schieberegler oberhalb des Ausgabebereichs verändert werden.

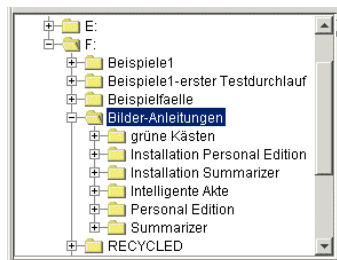


Nachdem die Zusammenfassung erstellt ist, kann durch Verschieben des Reglers nach links oder rechts der Umfang sehr leicht variiert werden.

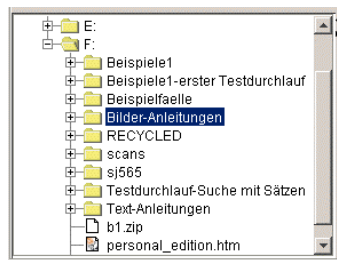
## 5 Allgemeine Hinweise

### 5.1 File Tree aktualisieren

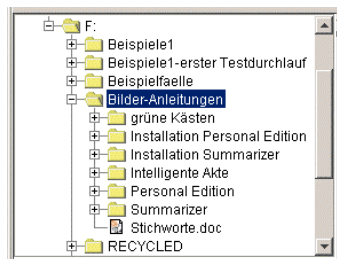
Wird außerhalb des Summarizers ein neues Dokument oder ein neues Verzeichnis erstellt (bzw. gelöscht), erscheint dieses erst dann im File Tree, wenn Sie den entsprechenden Ordner im File Tree des Summarizers schließen und wieder öffnen.



Das neue Dokument wird nicht sofort in den File Tree übernommen. Das Fenster links zeigt den Ordner in dem das neue Dokument erstellt wurde.



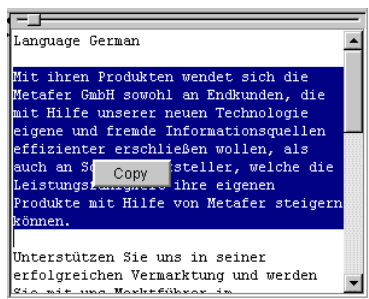
Schließen Sie den Ordner .



Nach dem erneuten Öffnen ist das neue Dokument im File Tree zu sehen.

## *Übernahme der Summary in andere Programme*

Die Ergebnisse der Summarizers können ganz einfach in andere Programme kopiert und dort weiter bearbeitet werden.



Markieren Sie hierfür die Zusammenfassung mit der Maus. Das Kopieren kann sowohl durch die Tastenkombination CTRL + C als auch über das Kontextmenü (rechte Maustaste) erfolgen.

Fügen Sie die Zusammenfassung mit CTRL + V oder über das Kontextmenü in das gewünschte Programm ein.



## 6 Metafer PlugIns

Neben Metafer-Preview sind PlugIns lieferbar, welche sich in Standardanwendungen wie den Microsoft Windows Explorer und den Microsoft Internet Explorer integrieren und die Summarizer Fähigkeiten dort direkt verfügbar machen.

Informieren Sie sich einfach auf unserer Homepage:

[www.metafer.de](http://www.metafer.de)

über die aktuell lieferbaren Programmpakete und PlugIns.

## 7 Hilfe

Um eine Hilfe zu Metafer-Preview sowie weitere Informationen zu erhalten wählen Sie in der Menüzeile das „Help“ Menü.

Summarizer Help
Metafer Technology
Language Support
Document Types
FAQ
Known Problems
About Metafer Summarizer

Im Help Menü können Sie wählen zwischen der „Summarizer Hilfe“, der „Metafer Technology“, dem „Language Support“ sowie Informationen zu den Dokumententypen. Außerdem finden Sie häufig gestellte Fragen und bekannte Probleme im Umgang mit dem Metafer-Summarizer.

## 8 Frequently asked questions

### 8.1 *Warum wird keine Zusammenfassung angezeigt ?*

Die Voreinstellung mit 50 % Ähnlichkeit liefert im allgemeinen sehr gute Erstergebnisse. In Verbindung mit der Angabe eines Referenzdokumentes kann dies allerdings dazu führen, daß kein Satz mehr angezeigt wird. Da auch eine Ähnlichkeit größer 0 % noch einen erkennbaren Bezug zum Referenzdokument aufweist, ist es durchaus sinnvoll in diesem Fall die Schranke auf 0 % herabzusetzen.

Nur zu den aktuell unterstützten Dateiformaten kann eine Zusammenfassung erstellt werden.

Eine Zusammenfassung von PDF-Files kann nur dann erstellt werden, wenn das PDF File weder Password geschützt ist noch besondere Sicherheitseinstellungen (wie beispielsweise die Sperre von "Text/Grafik auswählen") im PDF File aktiviert sind

Der aktuell eingesetzte Winword DOC Konverter liefert unter Umständen fehlerhafte Inhalte wenn in der Winword Datei "alte" eigentlich gelöschte Textbestandteile noch enthalten sind. Überprüfen sie in diesem Falle Ihre Winword Einstellungen und speichern das Dokument erneut über die Funktion "Save-As" von Winword.

Die HTML Datei enthält Frames. Frames werden vom eingesetzten Filekonverter nicht aufgelöst. Daher müssen die eigentlichen Content Seiten für den Summarizer angegeben werden.

## ***8.2 Welche Dateiformate werden unterstützt ?***

In der aktuellen Version werden die Formate

- DOC Winword DOC Files
- HTM / HTML Files (ohne Frames)
- PDF Acrobat Files
- TXT reine ASCII Textfiles

unterstützt.

## ***8.3 Welche Sprachen werden unterstützt ?***

Die Metafer Technologie arbeitet sprachunabhängig. Das System kann jedoch für bestimmte Sprachen und bestimmte Dokumentformate konfektioniert und die Ergebnisse damit optimiert werden.

Die aktuelle Version ist konfektioniert für die Sprachen

- Deutsch
- Englisch

## 9 Known Problems

### 9.1 Fehler bei Winword DOC Files

Der aktuell eingesetzte Winword DOC Konverter liefert unter Umständen fehlerhafte Inhalte wenn in der Winword Datei "alte" eigentlich gelöschte Textbestandteile noch enthalten sind. Überprüfen sie in diesem Falle Ihre Winword Einstellungen und speichern das Dokument erneut über die Funktion "Save-As" von Winword.

### 9.2 Fehler bei PDF Files

Eine Zusammenfassung von PDF-Files kann jedoch nur dann erstellt werden, wenn das PDF File weder Password geschützt ist noch besondere Sicherheitseinstellungen (wie beispielsweise die Sperre von "Text/Grafik auswählen") im PDF File aktiviert sind.

## 10 Funktionsweise

Der Metafer Summarizer wurde auf der Basis der von der Metafer GmbH zum Patent angemeldeten FSR Technologie (fuzzy sense recognition) entwickelt.

Die FSR Technologie beruht auf Verfahren wie sie in der Regelungs- und Automatisierungstechnik zum Einsatz gelangen. Verfahren zur Systemidentifikation im Umfeld hochdynamischer Prozesse sowie Ansätze zur automatischen Strukturierung komplexer Systemabläufe sind sehr gut geeignet auch bei der Ermittlung relevanter Sätze zur Erzeugung von Abstracts, dem Vergleich zweier Dokumente sowie der Suche nach ähnlichen Dokumenten eingesetzt zu werden.

Die Bewertung und Messung von Textähnlichkeiten bzw. dem Grad der Textübereinstimmung lässt sich mit einem schwer beobachtbaren dynamischen System vergleichen. Solange die Software nicht in der Lage ist auf der Basis eines echten Verstehens des Textes zu einer entsprechenden Bewertung zu gelangen – was noch auf Jahre hinaus unmöglich auf jeden Fall aber sehr aufwändig ist – kann eine Bewertung des Textes hoch performant nur auf der Basis einer Vielzahl von indirekten „Meßgrößen“ erfolgen.

Genau hier aber kann mittels entsprechender Methoden (Fuzzy Technologie, Mustererkennung, Erkennung von strukturellen Ähnlichkeiten zur Systemoptimierung, etc.) die Ähnlichkeit und die Relevanz einzelner Systemkomponenten (Texte) ermittelt werden.

Die zum Patent angemeldete FSR-Technologie geht genau von diesem Ansatz aus. Ähnlich wie in schwer beobachtbaren dynamischen Systemen werden eine Vielzahl von indirekten „Messdaten“ erfasst und über das FSR-Verfahren nach Korrelationen gesucht.

Der unschlagbare Vorteil dieses Verfahrens besteht darin, dass neben dem rein sachlichen Inhalt auch Aspekte wie spezielle Dialekte, fachsprachliche Besonderheiten, Formulierungsstil und gefühlsmäßige Färbung des Textes optimal Berücksichtigung finden.

Im Ergebnis führt dies zu einem dem menschlichen Empfinden sehr nahekommenden Ähnlichkeitsmaß.

Mittels einer „Systemidentifikation“ kann vollautomatisch die Besonderheit bestimmter Texte bzw. Kategorien von Texten erfasst und die zum spezifischen Vergleich heranzuziehenden Maßzahlen ermittelt werden. Dergestalt ist es beispielsweise ein Leichtes, die Besonderheit von zum Beispiel juristischen Texten zu identifizieren und ganz allgemein und unabhängig vom konkreten Inhalt nach juristischen Texten zu suchen.

Über die Messung der Ähnlichkeit zweier Texte können Rankingverfahren realisiert werden, welche nach maximaler Übereinstimmung suchen (passende Urteile zu juristischen Fallbeschreibungen, passende Jobangebote zu einem Lebenslauf oder einem Mitarbeiterprofil, etc.)

Ebenso können innerhalb eines Textes die Sätze herausgefiltert werden, welche den Gesamteindruck des Dokumentes am besten wiedergeben (Übereinstimmung bei den signifikanten Messwerten zwischen einzelnen Sätzen und dem gesamten Text). Darüber hinaus besteht sogar die Möglichkeit ein anderes „Referenzsystem“ (Referenztext) zu definieren und dergestalt personalisierte Abstracts zu erzeugen.

Besonderes Kennzeichen dieses Verfahrens ist eine hervorragenden Skalierbarkeit welche einerseits bei sehr hoher Ähnlichkeit selbstverständlich korrekte Ergebnisse liefert und andererseits selbst bei einer nur schwach ausgeprägten Ähnlichkeit (gemeinsamen Systemeigenschaften) immer noch ein korrektes Ranking liefert.

